# Rundschreiben 02/2022

- An alle Beschäftigten, Angehörigen und gesetzlichen Betreuer -

Köln, den 27.06.2022

Liebe Beschäftigte, liebe Teilnehmer:innen im Berufs·bildungs·bereich, sehr geehrte Angehörige, sehr geehrte gesetzliche Betreuer,

gerne informieren wir Sie über Neuigkeiten der Caritas Wertarbeit.

## Coronavirus: Erleichterungen im Werkstatt-alltag

Die 4. Corona-Schutzimpfung haben wir unseren Beschäftigten / Teilnehmer:innen im Berufs-bildungs-bereich angeboten.

Die Impfung wurde von vielen genutzt.

Im Rahmen der allgemeinen Corona·lockerungen wurden die

Corona regeln in der Werkstatt angepasst.

Es reicht eine medizinische Maske zu tragen.

Die Masken pflicht am Arbeits platz entfällt:

- wenn der Abstand von 1,5 m gewährleistet ist
- wenn eine Abtrennung angebracht ist.

Wir führen weiterhin 2x pro Woche einen Schnell test durch.

Im Zubringer muss eine FFP2-Maske getragen werden.

### **Projekt Leichte Sprache**

Zusammen mit der Katholischen Hochschule Köln (KatHO) arbeiten wir an einem Projekt zum Thema Leichte Sprache.

3 Beschäftigte aus der Näherei prüfen Texte.

Die Texte informieren zu aktuellen Themen wie zum Beispiel dem Krieg in der Ukraine.



Die Texte wurden von Mitarbeiter:innen der KatHO in Leichte Sprache übersetzt. Die Texte erscheinen zum Beispiel auf der Website des Projekts. Schauen Sie mal im Internet:

https://www.s-inn.net/nachrichten-in-leichter-sprache

# Befragung im Rahmen des Bench marking

Seit 2017 nehmen wir an einem Bench marking teil.

Das Bench marking ist ein Projekt: Hier vergleichen wir uns mit anderen Werkstätten in Deutschland.

Wir erhalten Informationen über die Qualität unserer Arbeit.

Die Ergebnisse aus 2021 finden Sie am Ende des Rund·schreibens.

Dieses Jahr führen wir eine Befragung aller Beschäftigten und

Teilnehmer:innen durch. Wir freuen uns, wenn Alle teilnehmen.

# Erhöhung des Ausbildungs geldes im Berufs bildungs bereich

Zum 01.01.2023 erhöht sich das Ausbildungs geld für die

Teilnehmer:innen im Berufs·bildungs·bereich auf 125 €.

Die Höhe des Ausbildungs geldes ist das Mindest entgelt für die Beschäftigten im Arbeits bereich.

Es wurde gesetzlich festgelegt, dass 2023 das Mindest entgelt auf 119 € erhöht wird.

Wir wissen noch nicht, ob 2023 das Mindest entgelt auf 125 € erhöht wird. Wir informieren Sie.

# Einmal·zahlungen für Grund·sicherungs·empfänger

Sie bekommen Grundsicherungs leistungen.

Auch Beschäftigte und Teilnehmer:innen im Berufs·bildungs·bereich erhalten eine Einmal·zahlung in Höhe von 200 Euro.

Die Einmal zahlung wird im Juli durch das Grundsicherung samt ausgezahlt.



# Energiepreis·entlastung für Beschäftigte im Arbeits·bereich

Die Kosten für Strom und Heizen sind im Moment sehr hoch.

Die Bundes regierung hat eine Energiepreis pauschale verabschiedet.

Alle Beschäftigten des Arbeits-bereichs erhalten im September eine

Einmal·zahlung von 300 Euro.

Die Energiepreis pauschale wird nicht als Einkommen auf

Sozial·leistungen angerechnet.

Aber die Engerie pauschale unterliegt der Einkommens steuer.

### Bedarfs·erhebung für Beschäftigte im Arbeits·bereich

Alle 2 Jahre wird der Bedarf an Teilhabe leistungen gemeinsam mit der Werkstatt erhoben.

Sie erhalten einen Brief des Landschafts·verband Rheinland (LVR).

In dem Brief werden Sie informiert, wie lange Leistungen zur

Eingliederungs·hilfen gezahlt werden.

Es ist sehr wichtig, dass wir wissen wie lange die Leistungen zur Eingliederungs hilfe gezahlt werden.

Bringen Sie uns bitte eine Kopie des Briefs vom LVR mit.

Wir stellen dann einen Antrag, dass Sie weiter zur Werkstatt kommen können.

Freundliche Grüße

Andreas Weber

Geschäftsfeldleitung

Jochen Günther

Rehabilitation und Teilhabe

# Ergebnisse Bench-marking 2021:

Die Ergebnisse zeigen, dass gut abgeschlossen haben.

Ein Problem sind die Corona-Einschränkungen.

Bei den begleitenden Angeboten haben nur 4 Personen an einem Angebot teilgenommen.

Es gab keine gruppen übergreifende Angebote. Nicht alle Beschäftigte hatten ein Teilhabe gespräch.

Die Tabelle zeigt den Vergleich zu 2019. 2019 haben wir das Benchmarking als beste Einrichtung abgeschlossen.



WfbM-Benchmarking der Teilhabe am Arbeitsleben – Ergebnispräsentation der Messung 2021

# QUALITÄT DER TEILHABE AM ARBEITSLEBEN - Zusammenfassung: Stärken und Verbesserungspotenziale

Inklusion	S9 Pkt. Rang 19 von 19 -5 Pkt.  + Bei der kurzen Befragung zur Coronazeit waren die meisten zufrieden	<ul> <li>Sehr niedrige         Beteiligung an         Werkstattratswahl</li> <li>Nur 1 Vermittlung         auf den allgemeinen         Arbeitsmarkt</li> </ul>
Lernen beim Personal	79 Pkt. Rang 4 von 25 +1 Pkt.  + Das Fachpersonal bildet sich sehr intensivfort, sogar in der Coronazeit  + Alle haben eine gute Berufs-ausbildung	- Einige Gruppenleitungen benötigen noch ihre Fortbildung für die Arbeit in der Werkstatt
Hilfe und Unterstützung	58 Pkt. Rang 17 von 19 -4 Pkt.  + Befragung wird 2022 aktualisiert	- Es könnte mehr Angebote zu Alltagsthemen geben
Wunsch-Arbeit	Fang 9 von 19 -19 Pkt.  + Sehr gute Entwicklung und hohe Zahl an Außen- arbeitsplätzen + Viele Arbeitsplätze mit Begegnungen in Außll und BBB	<ul> <li>Es könnte mehr interne und externe Praktika gebe</li> <li>Nur wenige wurden für einen Übergang vorbereitet</li> </ul>
Arbeits- begleitende Angebote	S5 Pkt. Rang 6 von 17 -6 Pkt.  + Kaum Rückgang bei Beteiligung an ABM + Recht viele berufliche ABM	<ul> <li>Das Angebot ist noch viel kleiner als vor Corona</li> <li>Die Werkstatt könnte noch mehr Berufe anbieten</li> </ul>
Neues dazu Iernen	63 Pkt. Rang 2 von 6 -15 Pkt. + Sehr gute Fähig- keitsentwicklung bei fast allen	
Gemeinsames Teilhabe-Gespräch	78 Pkt. Rang 8 von 19 -13 Pkt. + Es gibt aktuelle Förderpläne für drei Viertel der Beschäftigten im Arbeitsbereich	<ul> <li>Vor-Corona-Niveau noch nicht ganz wieder erreicht</li> </ul>
Vergleich zu 2019		